

Gerätebeschreibung
und Gebrauchsanweisung

SOMNOclick®



Atemluftbefeuchter
WM 24030

SOMNOclick® 300



Atemluftbefeuchter
WM 24375

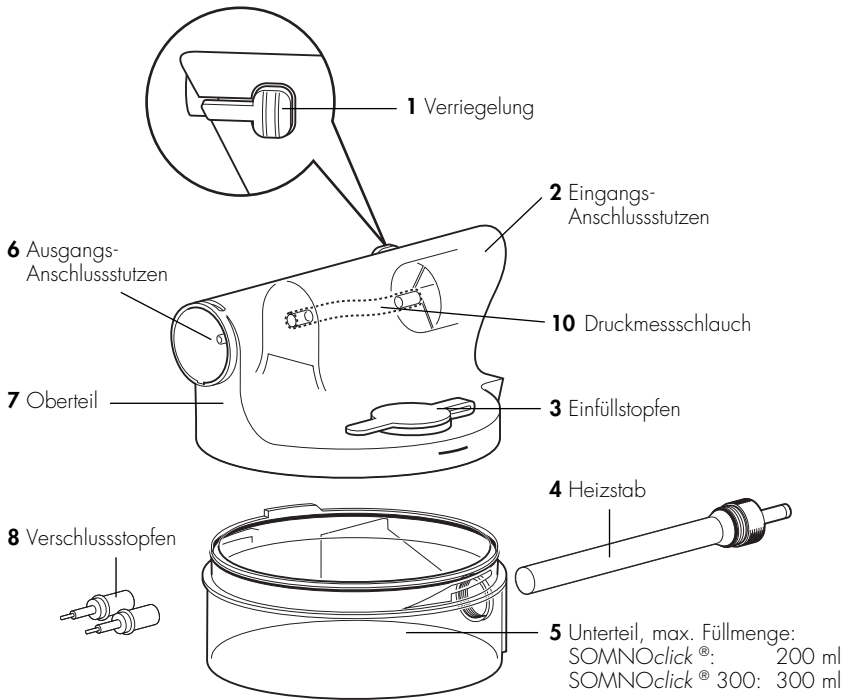
WEINMANN

Inhalt

1. Gerätebeschreibung	2
1.1 Verwendungszweck	2
1.2 Funktionsbeschreibung	3
2. Sicherheitshinweise	3
2.1 Sicherheitsbestimmungen	3
2.2 Kontraindikationen	4
2.3 Nebenwirkungen	5
2.4 Besondere Kennzeichen am Gerät	5
3. Bedienung	6
3.1 Vor dem ersten Gebrauch	6
3.2 Gerät in Betrieb nehmen	6
3.3 Nach dem Gebrauch	9
3.4 Bakterienfilter	10
4. Hygienische Aufbereitung	11
4.1 Fristen	11
4.2 Reinigung	11
4.3 Gerät entkalken	13
4.4 Desinfektion	14
4.5 Patientenwechsel	14
5. Funktionskontrolle	15
5.1 Fristen	15
5.2 Durchführung	15
6. Störungen und deren Beseitigung	17
6.1 Dichtung des Heizstabes austauschen	18
6.2 Dichtung des Gehäuseunterteiles austauschen	18
7. Wartung	19
7.1 Entsorgung	19
8. Lieferumfang	20
8.1 Serienmäßiger Lieferumfang	20
8.2 Ersatzteile	21
8.3 Weitere Ersatzteile (gehört zum Lieferumfang Therapiegerät)	21
8.4 Zubehör	21
9. Technische Daten	22
10. Garantie	23
11. Konformitätserklärung	24

Übersicht

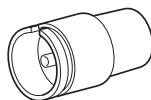
SOMNOclick® / SOMNOclick® 300



Reinigungszubehör

(gehört zum Lieferumfang Ihres Therapiegerätes)

9 Trocknungsadapter



1. Gerätebeschreibung

1.1 Verwendungszweck

Die Atemluftbefeuchter SOMNOclick[®] / SOMNOclick[®] 300 werden eingesetzt, um einen von Schlaf-Apnoe-Geräten erzeugten Luftstrom mit Feuchtigkeit anzureichern.

Die Schlafapnoe-Therapie dient dazu, die bei der Schlaf-Apnoe auftretenden Verschlüsse der Atemwege zu verhindern. Ein unerwünschter Nebeneffekt ist, dass die oberen Atemwege bei einigen Patienten, wegen des erhöhten Luftstromes, austrocknen.

Die Atemluftbefeuchter befeuchten und erwärmen die Atemluft. So wird dabei das Austrocknen der Schleimhäute verhindert.

SOMNOclick[®] kann nur mit den Weinmann-Therapiegeräten SOMNOcomfort[®], SOMNOvent[®] S/ST, SOMNOsmart[®] 2 oder SOMNOset[®] betrieben werden. Ein Betrieb mit Fremdgeräten ist nicht zulässig.

Es gibt zwei Varianten:

- SOMNOclick[®] mit 200 ml max. Füllmenge und
- SOMNOclick[®] 300 mit 300 ml max. Füllmenge

1.2 Funktionsbeschreibung

Der Atemluftbefeuchter funktioniert nach dem Overflow-Prinzip. Die vom Schlaf-Apnoe-Gerät kommende Luft wird über eine Wasseroberfläche geleitet. Dabei erhöht sich die relative Feuchte und die Temperatur des Luftstromes.

Die Feuchtigkeitsabgabe kann über die Tastatur am Schlaf-Apnoe-Gerät individuell eingestellt werden. Die Leistung des Heizstabes und damit die Wassertemperatur in der Befeuchterkammer wird über die Weinmann-Therapiegeräte elektronisch geregelt.

Durch die transparente Befeuchterkammer kann jederzeit der Wasserstand kontrolliert werden.

2. Sicherheitshinweise

2.1 Sicherheitsbestimmungen

Zu Ihrer eigenen Sicherheit sowie der Sicherheit Ihrer Patienten und nach den Anforderungen des MPG (Medizinproduktegesetz) beachten Sie bitte folgendes:

- Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Sie ist Bestandteil des Gerätes und muss jederzeit verfügbar sein.
- Verwenden Sie den Atemluftbefeuchter nur für den beschriebenen Verwendungszweck (siehe „1.1 Verwendungszweck“ auf Seite 2).
- Transportieren oder kippen Sie das Schlaf-Apnoe-Gerät nie mit montiertem und befülltem Atemluftbefeuchter. Dabei könnte Wasser ins Therapiegerät laufen und so das Gerät beschädigen.

- Stellen Sie das Schlaf-Apnoe-Gerät mit montiertem und befülltem Atemluftbefeuchter nicht in die Sonne oder in die Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizung) auf. Das sich bildende Kondenswasser könnte ins Therapiegerät laufen und so das Gerät beschädigen.
- Den Atemluftbefeuchter nicht mit oder in der Nähe von leicht brennbaren oder explosiven Stoffen verwenden.
- Betreiben Sie den Atemluftbefeuchter nicht, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenn Teile beschädigt sind und/oder der Atemluftbefeuchter am Kontakt des Heizstabes nass ist.
- Lassen Sie Inspektionen und Instandsetzungsarbeiten nur durch den Hersteller Weinmann oder sachkundiges Personal durchführen.
- Beachten Sie auch die Gebrauchsanweisung Ihres Therapiegerätes und Ihrer Nasalmaske.
- Stellen Sie den Anfeuchter nicht auf hitzeempfindliche Flächen.
- Beim Einsatz von Fremdartikeln kann es zu Funktionsausfällen und Nicht-Biokompatibilität kommen. Bitte beachten Sie, dass in diesen Fällen jeglicher Anspruch auf Garantie und Haftung erlischt, wenn weder das in der Gebrauchsanweisung empfohlene Zubehör noch Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie den Abschnitt „4. Hygienische Aufbereitung“ auf Seite 11 zur Vermeidung einer Infektion oder bakteriellen Kontamination.

2.2 Kontraindikationen

Zur Zeit keine bekannt.

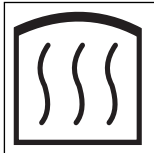
2.3 Nebenwirkungen

Zur Zeit keine bekannt.

2.4 Besondere Kennzeichen am Gerät



Der Atemluftbefeuchter **darf nicht** bei Patienten angewendet werden, deren Atemwege mit einem Bypass umgangen werden.



Heizstab beheizt!
Berühren Sie **nicht** den Heizstab.
Das Metall kühlt nur sehr langsam ab.

Am Stecker können Temperaturen bis zu 48° C auftreten.

Besondere Kennzeichen auf dem Geräteschild



Baujahr des Gerätes



Geräte Typ B



Entsorgen Sie das Gerät nicht über den Hausmüll. Siehe Abschnitt „7.1 Entsorgung“ auf Seite 19.

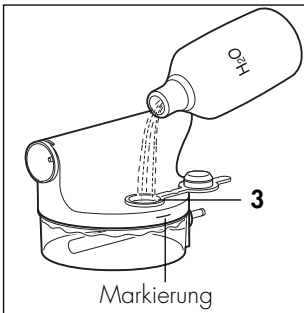
3. Bedienung

3.1 Vor dem erstem Gebrauch

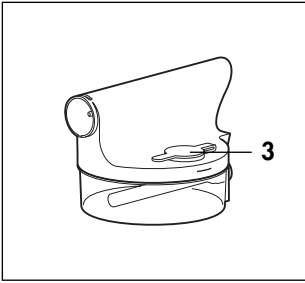
Vor dem erstem Gebrauch sollte der Atemluftbefeuchter einmal gründlich mit Wasser gespült werden (siehe „4. Hygienische Aufbereitung“ auf Seite 11).

3.2 Gerät in Betrieb nehmen

Befüllen des Atemluftbefeuchters

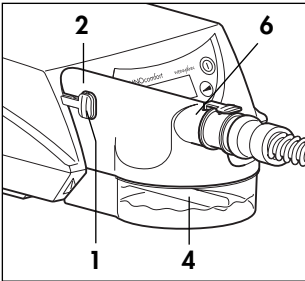


1. Öffnen Sie den Einfüllstopfen **3** des Atemluftbefeuchters.
 2. Füllen Sie den Atemluftbefeuchter bis zur Markierung mit destilliertem Wasser. Sollte kein destilliertes Wasser zur Hand sein, kann ausnahmsweise kalkarmes, abgekochtes Wasser verwendet werden. Achten Sie in diesem Fall darauf, dass der Heizstab nicht verkalkt (siehe „4.3 Gerät entkalken“ auf Seite 13).
- Der Atemluftbefeuchter darf sich beim Befüllen nicht an dem Schlaf-Apnoe-Gerät befinden.
 - Füllen Sie den Atemluftbefeuchter nicht mit heißem Wasser.
 - Füllen Sie den Atemluftbefeuchter nicht über die max. Füllhöhe.
 - Die Verwendung von aromatischen Zusätzen, z.B. Eukalyptusöl, kann das Kammermaterial beschädigen.



3. Verschließen Sie den Atemluftbefeuchter fest mit dem Einfüllstopfen **3**.
4. Prüfen Sie nach dem Befüllen die Dichtigkeit des Atemluftbefeuchters. Streichen Sie dazu mit dem Finger über die Unterseite oder stellen Sie ihn auf ein Küchentuch. So ist austretendes Wasser leicht erkennbar.



Atemluftbefeuchter adaptieren

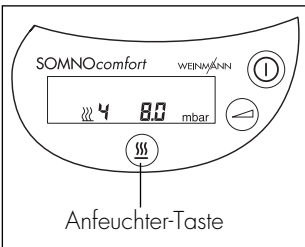


1. Lösen Sie gegebenenfalls den Faltenschlauch vom Therapiegerät, indem Sie die Verriegelungstaste des Adapters drücken.
2. Klicken Sie den Atemluftbefeuchter von vorne auf das Schlaf-Apnoe-Gerät. Der Eingangs-Anschlussstutzen **2** und der Heizstab **4** müssen dabei zum Schlaf-Apnoe-Gerät hin ausgerichtet sein. Achten Sie darauf, dass die Verriegelung **1** einrastet.
3. Klicken Sie den Adapter des Faltenschlauches in den Ausgangs-Anschlussstutzen **6** des Atemluftbefeuchters. Die Verriegelungstaste muss dabei nach oben zeigen.

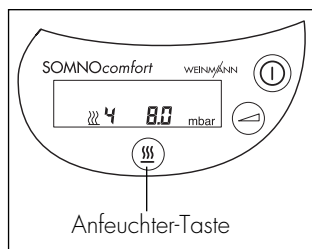
Atemluftbefeuchter anschalten





Die Bedienung des Schlaf-Apnoe-Gerätes entnehmen Sie bitte der entsprechenden Gebrauchsanweisung des Gerätes.

1. Schalten Sie das Schlaf-Apnoe-Gerät ein.
2. Den Atemluftbefeuchter schalten Sie mit der Anfeuchter-Taste  am Schlaf-Apnoe-Gerät **ein**. Das Anfeuchter-Symbol , sowie die Befeuchtungsstufenanzeige (hier Stufe 4) werden im Display des Schlaf-Apnoe-Gerätes angezeigt.



Heizstufe einstellen



1. Schalten Sie das Schlaf-Apnoe-Gerät **ein**.
2. Halten Sie die Anfeuchter-Taste  ca. 3 Sekunden gedrückt, bis die Zahl und das Anfeuchter-Symbol  zu blinken anfangen.
3. Lassen Sie die Anfeuchter-Taste  los.
4. Durch erneutes Drücken der Anfeuchter-Taste  verändern Sie die Heizstufe (1-6).
5. Wenn Sie die gewünschte Heizstufe gewählt haben, lassen Sie die Taste los. Nach 4 Sekunden wird der angezeigte Wert gespeichert.

Welche Einstellung für Sie die günstigste ist, hängt von der Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeit ab. Deshalb ändert sich die optimale Einstellung je nach Jahreszeit. Unter „normalen“ Bedingungen ist Heizstufe 3 ausreichend.

Haben Sie am Morgen trockene Atemwege, ist die Heizleistung zu niedrig eingestellt. Wählen Sie dann eine höhere Einstellung.

Bildet sich während der Therapienacht im Faltenschlauch Kondenswasser, ist die Heizleistung zu hoch eingestellt. Dann wählen Sie eine niedrigere Heizstellung.

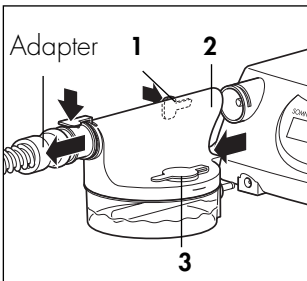
Bei Kondenswasser im Faltenschlauch besteht die Gefahr, dass Sie Wasser in den Druckmessschlauch bekommen und sich ein falscher Therapiedruck einstellt. Trocknen Sie das Schlauchsystem wie in der Gebrauchsanweisung Ihres Therapiegerätes unter Punkt 5.2 beschrieben.

Atemluftbefeuchter ausstellen

- Wenn das Schlaf-Apnoe-Gerät ausgeschaltet wird, wird der Atemluftbefeuchter automatisch mit ausgeschaltet. Wird das Schlaf-Apnoe-Gerät wieder eingeschaltet, wird auch der Atemluftbefeuchter mit der vorher eingestellten Leistung eingeschaltet.

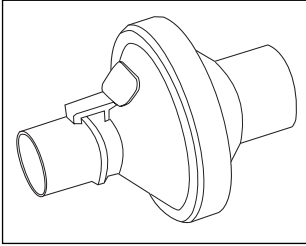
- Der Atemluftbefeuchter kann auch über die Anfeuchter-Taste **☰** des Schlaf-Apnoe-Gerätes separat ausgeschaltet werden. Dazu muss das Therapiegerät eingeschaltet sein. Das Anfeuchter-Symbol **☰** im Display des Schlaf-Apnoe-Gerätes erlischt.
- Sollte sich während der Nacht nicht mehr genügend Wasser in dem Atemluftbefeuchter befinden, schaltet sich die Heizung automatisch ab und das Anfeuchter-Symbol **☰** im Display des Schlaf-Apnoe-Gerätes erlischt. Beim nächsten Neustart Ihres Therapiegerätes wird der Atemluftbefeuchter wieder aktiviert.

3.3 Nach dem Gebrauch



1. Schalten Sie Ihr Therapiegerät aus.
2. Nehmen Sie den Faltenschlauch ab, indem Sie die Verriegelungstaste des Adapters drücken.
3. Nehmen Sie den Atemluftbefeuchter ab, indem Sie die Verriegelungstaste **1** an der linken Seite des Atemluftbefeuchters drücken und den Atemluftbefeuchter abziehen.
4. Öffnen Sie den Einfüllstופן **3** und gießen Sie das restliche Wasser aus.
5. Reinigen Sie den Atemluftbefeuchter wie unter „4. Hygienische Aufbereitung“ auf Seite 11 beschrieben.

3.4 Bakterienfilter



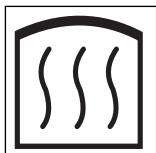
Wenn Ihr Therapiegerät zur Verwendung durch mehrere Patienten vorgesehen ist (z.B. in der Klinik), sollte zum Schutz vor Infektionen der Bakterienfilter WM 24148 verwendet werden. Er wird zwischen Schlauchsystem und Therapiegerät bzw. Atemluftbefeuchter gesteckt. Der innenliegende Partikelfilter ist nach 24 Stunden Gebrauchsdauer sowie bei jedem Patientenwechsel auszutauschen. Beachten Sie dazu bitte auch die beiliegende Gebrauchsanweisung des Bakterienfilters.

4. Hygienische Aufbereitung

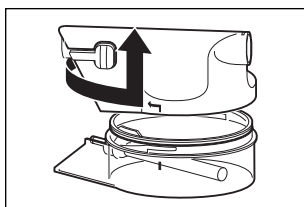
4.1 Fristen

Der Atemluftbefeuchter ist täglich bzw. nach jedem Gebrauch zu reinigen.

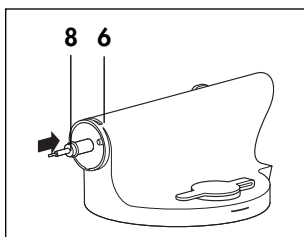
4.2 Reinigung



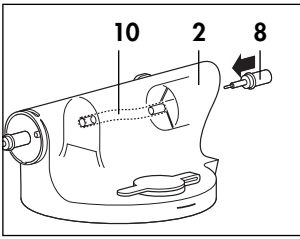
Berühren Sie **nicht** den Heizstab.
Das Metall kühlt nur sehr langsam ab.



1. Öffnen Sie den Atemluftbefeuchter, indem Sie das Ober- und Unterteil gegen den Uhrzeigersinn gegeneinander verdrehen.

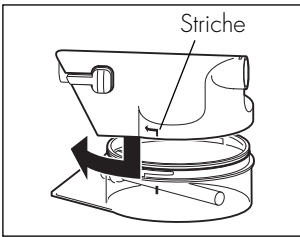


2. In die Druckmessdurchführung darf bei der Reinigung kein Wasser gelangen, weil es sonst zu Fehlmessungen kommen kann. Dazu muss die Druckmessdurchführung verschlossen werden:
 - Die Druckmessdurchführung im Ausgangs-Anschlussstutzen **6** verschließen Sie, indem Sie über das Ende der Druckmessdurchführung den Silikonschlauch des Verschlussstopfens **8** (gehört zum Lieferumfang Ihres Therapiegerätes) stecken.



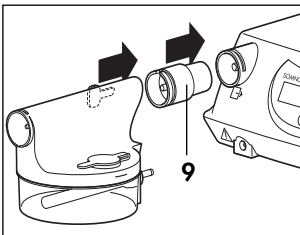
- Die Druckmessdurchführung im Eingangs-Anschlussstutzen **2** verschließen Sie, indem Sie in die Dichtung der Druckmessdurchführung das dünne Ende des Verschlussstopfens **8** durch eine leichte Drehbewegung stecken.

3. Reinigen Sie das Ober- und Unterteil mit lauwarmen Wasser, dem etwas Spülmittel zugegeben wurde. Wir empfehlen, die Gehäuseteile einmal wöchentlich im oberen Korb der Spülmaschine bei max. 65 °C zu reinigen.
4. Spülen Sie die Gehäuseteile danach mit klarem Wasser aus.
5. Schütteln Sie das Unterteil kräftig aus, um Wasser, das eventuell in den Kontakt des Heizstabes gelaufen ist, zu entfernen. Trocknen Sie die Teile gründlich mit einem weichen Tuch ab. Der Kontakt des Heizstabes muss trocken sein.
6. Kontrollieren Sie, ob der Druckmessschlauch **10** im Oberteil noch richtig montiert ist.
7. Stecken Sie Ober- und Unterteil so zusammen, dass die Striche übereinander stehen. Verdrehen Sie Ober- und Unterteil im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag gegeneinander.
8. Ziehen Sie die Verschlussstopfen ab.



Der Atemluftbefeuchter ist jetzt wieder betriebsbereit.

Sollten Sie während der Reinigung die Verschlussstopfen vergessen haben und ist Wasser in die Druckmessdurchführung der Ein- und Ausgangsstutzen gelangt sein, muss der Atemluftbefeuchter folgendermaßen getrocknet werden:



1. Stecken Sie den roten Trocknungsadapter **9** (gehört zum Lieferumfang Ihres Therapiegerätes) auf den Atemluftbefeuchter.

2. Stecken Sie den Atemluftbefeuchter zusammen mit dem roten Trocknungsadapter auf das Therapiegerät.
3. Aktivieren Sie den Trocknungsmodus, indem Sie die Tasten Softstart (⊖) und Ein-/Aus (Ⓛ) gleichzeitig betätigen (siehe „Hygienische Aufbereitung“ der Gebrauchsanleitung des Therapiegerätes). Das Gerät schaltet sich nun ein und trocknet den Atemluftbefeuchter. Die verbleibende Zeit wird angezeigt. Die Abschaltung erfolgt nach ca. 30 Minuten automatisch.
4. Drücken Sie die Verriegelungstaste **1** und ziehen Sie den Atemluftbefeuchter vom Trocknungsadapter.
5. Ziehen Sie den Trocknungsadapter mit einer leichten Drehung aus Ihrem Therapiegerät.

Wir empfehlen aus hygienischen Gründen, die Kunststoffteile nach einer maximalen Gebrauchsdauer von 2 Jahren auszutauschen.

4.3 Gerät entkalken

Wenn das Gehäuseunterteil **5** und der Heizstab **4** verkalkt sind:

1. Füllen Sie ca. 150 ml reinen Haushaltssessig (5%ige Lösung, ohne Zusätze) in das Unterteil des Atemluftbefeuchters und lassen Sie es eine Stunde einwirken.
2. Gießen Sie die Essiglösung aus.
3. Wischen Sie die Gehäuseteile mit einem sauberen Lappen aus und spülen Sie mehrmals gründlich mit Wasser nach.
4. Trocknen Sie anschließend alle Teile sorgfältig.

4.4 Desinfektion

Den Atemluftbefeuchter können Sie desinfizieren. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung für das verwendete Desinfektionsmittel. Es wird empfohlen, bei der Desinfektion geeignete Handschuhe (z.B. Haushalts- oder Einmalhandschuhe) zu benutzen.

Wir empfehlen GIGASEPT FF.

- Die Vorgehensweise für die Demontage und Montage des Atemluftbefeuchters ist wie bei der Reinigung.
- Nach der Desinfektion muss der Atemluftbefeuchter gründlich mit destilliertem Wasser gespült und getrocknet werden.
- Das Äußere des Atemluftbefeuchters wird durch einfache Wischdesinfektion gereinigt.

Wir empfehlen aus hygienischen Gründen, die Kunststoffteile nach einer maximalen Gebrauchsdauer von 2 Jahren auszutauschen.

4.5 Patientenwechsel

Soll das Gerät für einen anderen Patienten verwendet werden, muss es zuvor hygienisch aufbereitet werden. Dies ist durch einen Fachhändler oder den Hersteller Weinmann durchzuführen.

Die Vorgehensweise der hygienischen Aufbereitung ist im Inspektionsblatt sowie in der Service- und Reparaturanleitung Ihres Therapiegerätes beschrieben.

5. Funktionskontrolle


5.1 Fristen

Unterziehen Sie das Gerät mindestens alle 6 Monate einer Funktionskontrolle.

Wenn Sie bei der Funktionskontrolle Fehler feststellen, dürfen Sie den Atemluftbefeuchter nicht wieder einsetzen, bevor die Fehler beseitigt sind.

5.2 Durchführung

1. Unterziehen Sie das Kunststoffgehäuse einer Sichtprüfung:
Bei Rissen/Beschädigungen und starker Verschmutzung müssen die Kunststoffteile oder Dichtungen ausgetauscht werden.
2. Füllen Sie den Atemluftbefeuchter bis zur Markierung mit Wasser.
3. Kontrollieren Sie, ob der Atemluftbefeuchter dicht ist.
4. Gießen Sie das Wasser aus.
5. Füllen Sie nun 50 ml Wasser ein.
6. Klicken Sie den Atemluftbefeuchter an das Therapiegerät.
7. Stecken Sie den roten Trocknungsadapter (gehört zum Lieferumfang Ihres Therapiegerätes) in den Ausgangs-Anschlussstutzen **6** des Atemluftbefeuchters.
8. Stecken Sie das Schlauchsystem auf den Trocknungsadapter.
9. Schalten Sie das Therapiegerät ein.

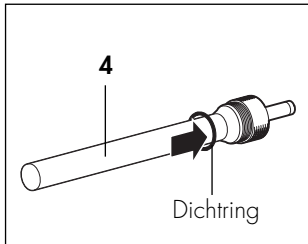
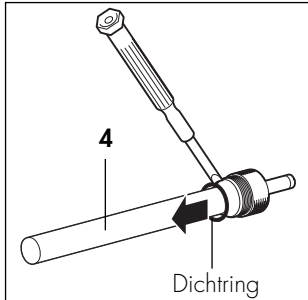
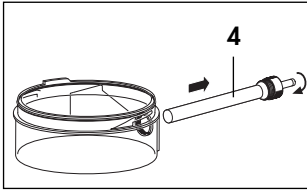
10. Schalten Sie den Atemluftbefeuchter ein, indem Sie die Anfeuchter-Taste  am Therapiegerät drücken.
11. Stellen Sie am Therapiegerät die Heizstellung 6 ein.
12. Prüfen Sie, ob der Atemluftbefeuchter sich erwärmt.
13. Nehmen Sie das Schlauchsystem ab, indem Sie die Verriegelungstaste des Adapters drücken.
14. Ziehen Sie den roten Trocknungsadapter mit einer leichten Drehung aus dem Atemluftbefeuchter.

Erwärmt sich das Wasser nach 15 Minuten nicht, schicken Sie den Atemluftbefeuchter zusammen mit dem Therapiegerät zur Instandsetzung an den Fachhändler oder den Hersteller.

6. Störungen und deren Beseitigung

Störung	Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Betriebsanzeige des Therapiegerätes leuchtet nicht.	Keine Netzspannung vorhanden.	Netzanschlussleitung auf sichere Verbindung prüfen. Eventuell Funktion der Steckdose prüfen, indem Sie ein anderes Gerät (z.B. eine Lampe) daran anschließen.
Atemluftbefeuchter erwärmt sich nicht.	Atemluftbefeuchter ist nicht aktiviert.	Atemluftbefeuchter anschalten, siehe 3.2, Seite 6.
	Defekt in der Elektronik.	Schicken Sie den Atemluftbefeuchter zusammen mit dem Therapiegerät zur Instandsetzung an Ihren Fachhändler.
Der Atemluftbefeuchter ist undicht.	Die Dichtung des Heizstabes 4 ist defekt.	Tauschen Sie die Dichtung aus, siehe 6.1, Seite 18.
	Die Dichtung des Gehäuseunterteiles 5 ist defekt.	Tauschen Sie die Dichtung aus, siehe 6.2, Seite 18.
	Risse im Unterteil.	Tauschen Sie das Unterteil aus.
An der Maske baut sich kein oder ein falscher Druck auf.	Wasser in der Druckmessdurchführung.	Druckmessdurchführung trocknen, siehe 4., Seite 11.
	Druckmessschlauch 10 im Oberteil nicht richtig montiert.	Stecken Sie den Druckmessschlauch auf die entsprechenden Stützen, siehe 4.2, Punkt 6..
	Keine Netzspannung am Therapiegerät vorhanden.	Netzanschlussleitung auf sichere Verbindung prüfen. Eventuell Funktion der Steckdose prüfen, indem Sie ein anderes Gerät (z.B. eine Lampe) daran anschließen.

6.1 Dichtung des Heizstabes austauschen



1. Schrauben Sie den Heizstab **4** gegen den Uhrzeigersinn aus dem Gehäuseunterteil heraus.

2. Nehmen Sie einen kleinen, sauberen Schraubendreher und heben Sie den Dichtring vorsichtig ab.

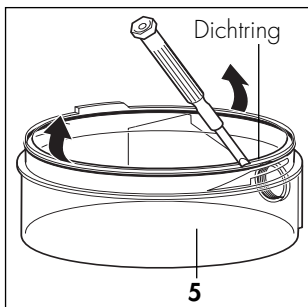
Wichtig!

Achten Sie bitte darauf, dass dabei keinesfalls die Nut beschädigt wird, in der der Dichtring liegt.

3. Drücken Sie den neuen Dichtring vorsichtig in die Nut des Heizstabes. Verwenden Sie dazu keinesfalls Werkzeug.

4. Montieren Sie den Heizstab wieder.

6.2 Dichtung des Gehäuseunterteiles austauschen

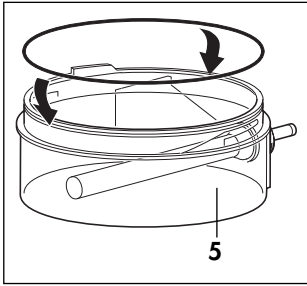


1. Öffnen Sie den Atemluftbefeuchter, indem Sie Ober- und Unterteil gegen den Uhrzeigersinn gegeneinander verdrehen.

2. Nehmen Sie einen kleinen, sauberen Schraubendreher und heben Sie den Dichtring vorsichtig aus der Nut des Geräteunterteiles **5** heraus.

Wichtig!

Achten Sie bitte darauf, dass dabei keinesfalls die Nut beschädigt wird, in der der Dichtring liegt.



3. Drücken Sie den neuen Dichtungsring vorsichtig in die Nut des Geräteunterteiles **5**. Verwenden Sie dazu keinesfalls Werkzeug.
4. Montieren Sie Ober- und Unterteil wieder.

7. Wartung

Der Atemluftbefeuchter ist wartungsfrei.

Stellen Sie bei der Funktionskontrolle fehlerhafte Teile fest, tauschen Sie diese bitte aus.

7.1 Entsorgung

Für die sachgerechte Entsorgung des Gerätes wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen, zertifizierten Elektronikschrottverwerter. Dessen Adresse erfragen Sie bitte bei Ihrem Umweltbeauftragten oder Ihrer Stadtverwaltung.

8. Lieferumfang

8.1 Serienmäßiger Lieferumfang

SOMNOclick®

Teil	Best.-Nr.
SOMNOclick® verpackt	WM 24030
bestehend aus:	
- SOMNOclick® Grundgerät	WM 24185
- Gehäuseoberteil, komplett	WM 24197
- Gehäuseunterteil	WM 24191
- Dichtung für Gehäuseunterteil	WM 1145/128
- Heizstab, komplett	WM 24202
- Gebrauchsanweisung, SOMNOclick® / SOMNOclick® 300	WM 16718
- Verschlussstopfen, komplett, verpackt	WM 24020

SOMNOclick® 300

Teil	Best.-Nr.
SOMNOclick® 300 verpackt	WM 24375
bestehend aus:	
- SOMNOclick® 300 Grundgerät	WM 24372
- Gehäuseoberteil, komplett	WM 24389
- Gehäuseunterteil	WM 24374
- Dichtung für Gehäuseunterteil	WM 1145/143
- Heizstab, komplett	WM 24202
- Gebrauchsanweisung, SOMNOclick® / SOMNOclick® 300	WM 16718
- Verschlussstopfen, komplett, verpackt	WM 24020

8.2 Ersatzteile

SOMNOclick®

Teil	Best.-Nr.
- Gehäuseoberteil, komplett	WM 24197
- Gehäuseunterteil	WM 24191
- Dichtung für Gehäuseunterteil	WM 1145/128
- Heizstab, komplett	WM 24202
- Dichtung für Heizstab	WM 1145/19
- Einfüllstopfen	WM 24182

SOMNOclick® 300

Teil	Best.-Nr.
- Gehäuseoberteil, komplett	WM 24389
- Gehäuseunterteil	WM 24374
- Dichtung für Gehäuseunterteil	WM 1145/143
- Heizstab, komplett	WM 24202
- Dichtung für Heizstab	WM 1145/19
- Einfüllstopfen	WM 24182

8.3 Weitere Ersatzteile (gehört zum Lieferumfang Therapiegerät)

Teil	Best.-Nr.
Trocknungsadapter	WM 24203

8.4 Zubehör

Teil	Best.-Nr.
Bakterienfilter	WM 24148

9. Technische Daten

	SOMNOclick®	SOMNOclick® 300
Produktklasse nach MPG	II a	
Abmessungen BxHxT in mm	100 x 85 x 140	120 x 85 x 155
Gewicht (ohne Wasser)	190 g	220 g
Temperaturbereich – Betrieb – Lagerung	+5 °C bis +35 °C –20 °C bis +70 °C	
Feuchte Betrieb und Lagerung	≤ 95 % relative Feuchte	
Umgebungsdruckbereich	700 bis 1060 mbar	
Elektrischer Anschluss*	30 V DC	
Elektrische Leistung*	15 VA	
Klassifikation nach EN 60601-1* – Schutzgrad gegen elektr. Schlag	Gerät des Typ B	
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) nach EN 60601-1-2* – Funkstörung – Funkstörfestigkeit	EN 55011 (VDE 0875 T11) IEC 1000-4, Teil 2 bis 6, Teil 11	
Max. zulässige Füllmenge	200 ml	300 ml
Max. zulässiger Betriebsdruck	30 hPa	
Max. zulässiger Flow (frei abströmend)	180 l/min	
Max. Maskentemperatur	36° C	
Gasleckage bei 30 hPa	nicht messbar	
Druckabfall bei einem Flow von: 50 l/min 100 l/min 150 l/min	0,5 hPa 2,2 hPa 5,0 hPa	0,5 hPa 1,9 hPa 4,1 hPa
Anwenderinstellungen, die 100% rel. Feuchte an der Patientenanschlussöffnung ergeben bei Rel. Feuchte Umgebung: 70 %, Flow: 20 l/min, Raumtemperatur: 15° C 18° C 23° C	Einstellung 6 6 6	

* Daten treffen nur bei Kombination mit den zugelassenen Therapiegeräten zu.



10. Garantie

- Weinmann garantiert für einen Zeitraum von zwei Jahren ab Kaufdatum, dass das Produkt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch frei von Mängeln ist. Bei Produkten, die laut Kennzeichnung einen kürzeren Haltbarkeitszeitraum als zwei Jahre haben, endet die Garantie mit Ablauf des auf der Verpackung oder Gebrauchsanweisung angegebenen Verfallsdatums.
- Voraussetzung für die Ansprüche aus der Garantie ist die Vorlage eines Kaufbelegs, aus dem sich Verkäufer und Kaufdatum ergeben.
- Wir gewähren keine Garantie bei:
 - Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung
 - Bedienungsfehler
 - unsachgemäßem Gebrauch oder Behandlung
 - Fremdeingriff durch nicht autorisierte Personen in das Gerät zu Reparaturzwecken
 - höherer Gewalt, wie z.B. Blitzschlag usw.
 - Transportschaden aufgrund unsachgemäßer Verpackung bei Rücksendungen
 - nicht durchgeführter Wartung
 - Betriebsbedingter Abnutzung und üblichem Verschleiß.
Dazu zählen beispielhaft folgende Komponenten:
 - Filter
 - Batterien
 - Artikel für den Einmalgebrauch usw.
 - Nichtverwendung von Originalersatzteilen.
- Weinmann haftet nicht für Mangelfolgeschäden, sofern sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen oder bei leicht fahrlässiger Verletzung von Leib oder Leben.
- Weinmann behält sich das Recht vor, nach seiner Wahl den Mangel zu beseitigen, eine mangelfreie Sache zu liefern oder den Kaufpreis angemessen herabzusetzen.
- Bei Ablehnung eines Garantieanspruches übernehmen wir nicht die Kosten für den Hin- und Rücktransport.
- Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

11. Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung für Medizinprodukte

Wir, die Hersteller

Weinmann
Gemeinnützige Medizin-GmbH – Co. KG
Lorenzweg 40 • D - 72129 Markburg

erklären in aller Verantwortung
für das Produkt

Artikelbezeichnung: **Atemluftbefeuchter**
Typ/Modell: **SOMNOclick[®],
SOMNOclick[®] 300**

den Herstellerpflichten
Bestimmungen der
nationalen und
EU-Richtlinien über die

Konformität mit den Anforderungen an Medizinprodukte


Klassifizierung

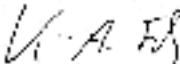
IIc

zugewandten Normen,

insbesondere
- EN 60601-1:1993 + A1:1993 + A2:1995,
- EN 60601-2:1995
- EN 60384-85:1997
sowie zugehöriger Träger- und
Anforderungen

datiert am 17.05.2001
geändert am 21.01.2005


André Grottel
Geschäftsführer
Sprecher der Geschäftsführung


Dr. K.A. Fechner
Geschäftsführer
Innovation & Technologie

3-1004

WEINMANN

Weinmann entwickelt, fertigt und vertreibt seit Jahrzehnten medizinische Geräte für die Märkte der Welt. Gemeinsam mit unseren Partnern gestalten wir gesundheitsökonomische Systeme für die Diagnose und Therapie in der Schlafmedizin, Sauerstoffmedizin und Notfallmedizin.

WEINMANN

Weinmann
Geräte für Medizin GmbH+Co. KG
Postfach 54 02 68 · 22502 Hamburg
Kronsaalsweg 40 · 22525 Hamburg
Telefon 040/5 47 02-0 · Telefax 040/5 47 02-46 1

E-Mail info@weinmann.de
Internet www.weinmann.de